

# Unternehmer mit hohem Verantwortungsbewusstsein

Die Werte Familie, Tradition und Innovation sind für die Brüder Sandro, Tino und Franco Schmutz gelebter Berufsalltag. Ihr Vater Alfred übergab ihnen vor einem Jahr die Geschäftsleitung von Schmutz Thun. Das Unternehmen ist auf Rohrreinigung und Kranarbeiten spezialisiert und seit 70 Jahren im Einsatz.

Schmutz Thun ist seit 1951 in der Region unterwegs – heute mit beachtlichem Fahrzeug- und Maschinenpark in leuchtendem Orange. Das sympathische Familienunternehmen beschäftigt 30 Mitarbeitende und richtet seinen Fokus auf rundum «suuberi Büetz». In rund 70 Jahren entwickelte es sich für die Region zu einem vielseitigen Dienstleistungsbetrieb und verlässlichen Partner für Kanalunterhalt, Kanalinspektion, Schachtentleerung, Ablaufentstufung, Kranarbeiten, Hebebühnen, Spezialtransporte, sowie Strassen- und Flächenreinigung.

Angefangen hat es so: Im Jahr 1948 fuhr Walter Schmutz mit seiner fahrbaren Säge von Bauernhof zu Bauernhof, um Brennholz zu sägen. «Drei Jahre später konnte sich mein Vater einen Lastwagen anschaffen und gründete eine Transportfirma», erzählt Alfred Schmutz. Damit legte Grossvater Schmutz den Grundstein für das Unternehmen, welches nun in dritter Generation unabhängig geführt wird. «Meine drei Söhne arbeiten schon länger in der Firma; seit 2020 habe ich ihnen die Geschäftsleitung komplett übergeben – als Verwaltungsratspräsident und Geschäftsinhaber wirke ich im Hintergrund und gebe mein Wissen aus 50 Jahren Berufserfahrung gerne weiter, falls dies gewünscht wird.»

*«Meine Söhne sind von ihren Fähigkeiten und Interessen her die perfekte Kombination, um das Unternehmen umsichtig weiterzuführen.»*

Alfred Schmutz

## Alle ziehen am gleichen Strick

Alfred Schmutz ist stolz auf seine «Giele». Die drei Brüder ziehen alle am gleichen Strick. Wobei jeder in der Firma seinen Fähigkeiten entsprechend ein eigenes Verantwortungsgebiet betreut. Sandro ist der Älteste: Er ist gelernter Lastwagen-Mechaniker und eidgenössisch diplomierter Betriebswirtschaftler des Gewerbes. Sandro trat 2004 als Mechaniker und Chauffeur Kat. C in die Firma ein. Heute leitet er den Bereich Kran und Transport. Der 41-jährige Thuner ist Vater eines vierjährigen Sohnes und engagiert sich leidenschaftlich im Löschzug der Feuerwehr Thun.

Sein drei Jahre jüngerer Bruder Tino wohnt im Gwatt. Als gelernter Lastwagen-Mechaniker mit diversen – auch kaufmännischen – Weiterbildungen hatte er seinen Einstand in das Schmutz-Team im Jahr 2006 als Kanalreinigungsfacharbeiter und Sachbearbeiter. Heute ist er Bereichsleiter Kanalunterhalt. Zudem ist er als Vorstandsmitglied der ASTAG Fachgruppe Entwässerungstechnologie tätig.

Der Jüngste heisst Franco und ist im Thuner Neufeld zuhause. Der 33-jährige ist gelernter Kaufmann EFZ mit Berufsmaturität und schliesst zurzeit berufsbegleitend sein Betriebswirtschaftsstudium an der Berner



Bei der Kanalinspektion mit der Rohrkamera.



Die Geschäftsleitung Franco, Tino und Sandro (v.l.n.r.) mit ihrem Verwaltungsratspräsidenten Alfred Schmutz vor dem Neusten in der Flotte, dem fünfachsigen Spülrecycling-Fahrzeug.

Fachhochschule ab. Vor zwölf Jahren startet er in der Firma seines Vaters als Kaufmann. Heute ist er kaufmännischer Leiter und zuständig für Informatik, Marketing, Finanzen und Administration. Auch er ist seit sechs Monaten Vater eines Sohnes.

## Der Name ist Programm

Schmutz Thun hat dem Schmutz den Kampf angesagt. Für die Firma ist der Name Programm. Denn die Reinigung von Abwasserleitungen ist eine ihrer wichtigsten Dienstleistungen. «Sowohl Private – darunter etwa Eigenheimbesitzer – aber auch Garagen, Liegenschaftsverwaltungen, Architekten, Gemeinde-, Kantons- und Bundesbetriebe zählen zu unseren Kunden», fasst Geschäftsleitungsmitglied Franco zusammen. Für ihn und seine Brüder steht fest: Heute sind die Kunden sehr anspruchsvoll und die Zeit ist schnelllebig, das heisst, die Termine sind zum Teil sehr sportlich. Man reagiert darauf so weit als möglich flexibel. Dazu betonen die Brüder: «Unsere Mitarbeitenden sind ausgewiesene Spezialisten in ihren Gebieten – können komplexe Fahrzeuge bedienen und spezielle Werkzeuge einsetzen.»

**Zum Merken:** Vorbeugen ist günstiger als Notfalleinsätze. «Durch die zunehmend extremen Wettersituationen stellen wir fest, dass die Entwässerungssysteme an Grenzen stossen – umso wichtiger ist der regelmässige Unterhalt», bringt es Franco auf den Punkt. Es empfiehlt sich, für jede Liegenschaft individuell einen Turnus zu definieren. Denn kein Leitungssystem ist wie das andere. «Im Notfall sind wir rund um die Uhr, an sieben Tagen die Woche, telefonisch zu erreichen!»

## TIPPS VOM PROFI:

- Vorsicht mit chemischem Abflussreiniger – hohe Verbrennungs- und Verätzungsgefahr
- Lavabo/Spülbecken ab und zu füllen und abfließen lassen (Schwemmwirkung)
- Siphon in Küche/Bad regelmässig demontieren und reinigen
- Achtung: Nach Remontage kontrollieren, ob dicht ist
- Abfließendes Badewasser hilft Rückstände wegschwemmen

## GUT ZU WISSEN

- Möglichst kein Fett durch Leitung/im Ablauf – Pfanne auswischen; Fettpapier in Haushaltkehricht entsorgen
- Feuchte Toilettentücher und Haushaltspapier können in Abwasserleitungen Probleme verursachen
- Recycling-WC-Papier zersetzt sich relativ zäh
- Regelmässiger Unterhalt zahlt sich aus und beugt Notfällen vor

## Ressourcenoptimiert

Schmutz Thun vereint modernste Technologie mit Umweltbewusstsein. Zum Beispiel, indem das Unternehmen Wasserrückgewinnungs-Fahrzeuge im Einsatz hat. «Mit diesen können wir im Tag bis zu 100 000 Liter Wasser sparen», hält Tino fest. Schliesslich lautet das Credo: Schmutz spült den Schmutz schonend weg. Gesagt, getan! Beim Platzhirsch ohne Allüren sind Recycling-Fahrzeuge im Einsatz, die das abgesogene Material vor Ort auf dem Fahrzeug aufbereiten und filtern. Sie funktionieren wie kleine Klärwerke und sind enorm Ressourcenoptimiert.

## Sozialer Arbeitgeber

«Unser wertvollstes Gut sind unsere Mitarbeitenden – wir sind eine grosse Familie!» Das spürt die Besucherin des Familienunternehmens, welches in «übrigen Zeiten» gerne Mitarbeiter-Events und Kundenanlässe veranstaltet. Das solide, branchenfüh-



So geht bodenständig «Abhäbe».

rende Unternehmen ist stolz darauf, in 70 Jahren Firmengeschichte noch nie jemandem aus konjunkturellen Gründen gekündigt zu haben. «Nächstes Jahr möchten wir unser Jubiläum so richtig feiern: die Anlässe mit Externen sind bereits in Planung und auch Mitarbeiter-Events werden wieder vermehrt stattfinden», freut sich Franco.

Übrigens, die Mitarbeitenden profitieren von attraktiven Anstellungsbedingungen in einem spannenden und abwechslungsreichen Jobumfeld, inklusive Möglichkeiten zu Weiter- und Ausbildungen. «Auch der Bereich der Hebebühnen und Kranfahrzeuge bietet viele Optionen, sich weiterzubilden», weiss Sandro. Die Firma sucht zur Erweiterung ihrer Crew zwei Chauffeure, einen Mechaniker und einen Disponenten. Auf sie warten verantwortungsvolle Jobs in einem coolen Team. «Wir bieten zudem ab 2022 Ausbildungsplätze für einen/eine Strassentransportfachmann/-frau und/oder einen/eine Entwässerungstechnologie/in.»

Die Mitarbeitenden von Schmutz Thun verbringen regelmässig und gerne auch nach Feierabend noch etwas Zeit miteinander und tauschen sich bei einem erfrischenden Eistee oder einem kühlen Blondinen über das Erlebte aus. Das stärkt den Zusammenhalt und bereichert den Erfahrungsschatz jedes Einzelnen. «Unser Qualitätsanspruch ist die Zufriedenheit von Kunden und Mitarbeitenden – erst wenn restlos alle mit unserer Bütetz zufrieden sind, haben wir unsere Arbeit getan!»

Barbara Marty

Schmutz Söhne AG,  
Mittlere Strasse 70, 3600 Thun  
Tel. 033 227 27 27

Notfallservice Tel. 033 227 27 29  
www.schmutzthun.ch